

## Stoßfugenbreiten

Schlagworte: Betonrohre, Stahlbetonrohre, Verbindung, Stoßfuge

### DIN-Normen

*DIN EN 1610:2015*

#### *8.6.3 Verbindungen*

*Wenn ein Spalt zwischen den Rohrenden innerhalb einer Verbindung vorgegeben ist, müssen die vom Hersteller angegebenen Grenzwerte eingehalten werden.*

### DWA-Arbeitsblätter

*DWA-A 139*

#### *8.5.3 Verbindungen*

*Beim Herstellen der Rohrverbindung muss bei biegesteifen Rohrwerkstoffen, in Abhängigkeit von der Verbindungstechnik, eine Stoßfuge zwischen den Rohren von mindestens **5 mm** eingehalten werden.*

*Die maximale Stoßfuge wird vom Rohrhersteller angegeben. Bei betrieblichen Notwendigkeiten (z.B. Bergsenkungen) sollte der maximale Spalt –bei der die Dichtheit der Rohrverbindung noch sichergestellt sein muss- vom Auftraggeber unter Berücksichtigung der*

- *Betrieblichen Randbedingungen,*
- *Einbausituationen,*
- *Boden- und Grundwasserbedingungen*

*vorgegeben werden.*

*Die angegebene oder erforderliche Stoßfuge **muss** eingehalten werden, um Beschädigungen an den Rohrenden durch Zwängungen zu vermeiden bzw. um Dehnungen zu ermöglichen.*

## FBS-Richtlinie

### für den Einbau von Rohren und Schachtfertigteilen aus Beton und Stahlbeton

#### 5.3.2 Einbau von FBS-Rohren

Um die Beweglichkeit der Rohrverbindungen zu gewährleisten, ist zwischen den Rohrenden eine Stoßfuge von mindestens **5 mm** einzuhalten. Grenzwerte für die maximalen Stoßfugenbreiten, für die unter Voraussetzung fachgerechter Verlegung die Dichtheit der Rohrverbindung ohne besonderen Nachweis noch gegeben ist, enthält Tabelle 3.

**Tabelle 3:** Grenzwerte für Stoßfugenbreiten an Rohrverbindungen von FBS-Beton- und Stahlbetonrohren

Nennweite	Stoßfugenbreite [mm] *
≤ DN 600	15
DN 700 bis DN 1200	20
DN 1300 – DN 1500	25
≥ DN 1600	30

\* Größere Stoßfugenbreiten sind nur in Abstimmung mit den Herstellern der Rohre und der Dichtmittel zulässig

Um Schäden bei der Montage von FBS-Beton- und Stahlbetonrohren zu vermeiden, sollten unbedingt Abstandhalter gleichmäßig verteilt, vorzugsweise auf dem inneren Muffenspiegel, fixiert werden, z. B. mit dem Gleitmittel für die Dichtungen.

Abstandhalter sorgen für

- eine bewegliche Rohrverbindung
- einen optimalen Stoßfugenspalt
- die Vermeidung von Abplatzungen und Beschädigungen an den Rohrenden

Folgende Anzahl von Abstandhaltern wird empfohlen:

≤ DN 1200	mind. 3 Stück
≤ DN 1600	mind. 4 – 6 Stück
≥ DN 1800	mind. 6 – 8 Stück